





Behandlungsanleitung

Pulsation
Niveau

-  Schnelle Impulse
-  Normaler Impuls
-  Langsamer Impuls
-  Kontinuierlicher Impuls

Radiofrequenz
Niveau von 1- 10

Vakuum Niveau von 1-5



Zeiteinstellung

Handstück im Gebrauch

- Groß
- Mittel
- Klein

Start/ Stopp

Manueller Modus

Automatische Voreinstellung

- **A1 für RF**
- **A2 für Vakuum**
- **A3 für Pulsation**
- Anwählen und den gewünschten Wert zur Voreinstellung auswählen.



Automatischer Modus

Start/ Stopp

- Steuern Sie die Funktionstaste an und wählen Sie einen Wert aus.
- **A1 für RF**
- **A2 für Vakuum**
- **A3 für Pulsation**

Automatische Voreinstellung

Wählen Sie die Behandlungszeit aus. Die Behandlungsdauer ist variierbar zwischen 5-30 Minuten, in 5 Minuten Intervallen.



- 3 Einstellen der Radiofrequenz. Die Intensität ist von 1-10 anwählbar und in 5 Minuten Intervallen regulierbar.



- 4 Einstellen des Vakuums. In 5 Minuten Intervallen regulierbar, das Vakuum ist einstellbar von Stufe 1- 5.



Einstellen der Pulsation.

- Schnelle Impulse
- Normaler Impuls
- Langsamer Impuls
- Kontinuierlicher Impuls



Die Handstücke



Großes Handstück

- Oberschenkel
- Abdomen
- Hüfte
- Po

















Mittleres Handstück

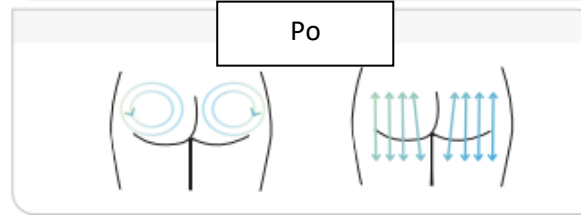
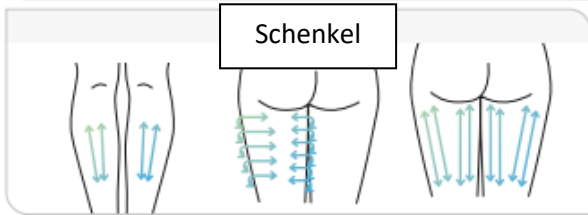
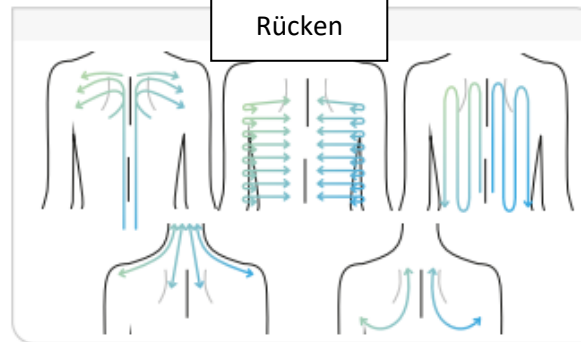
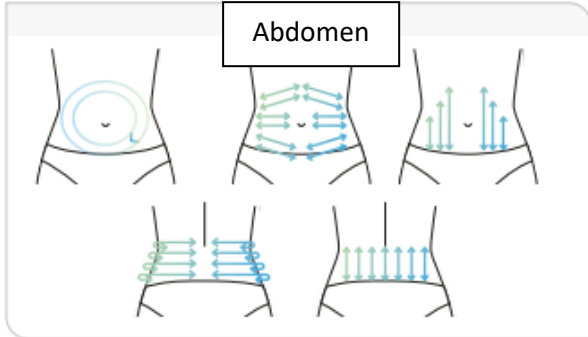
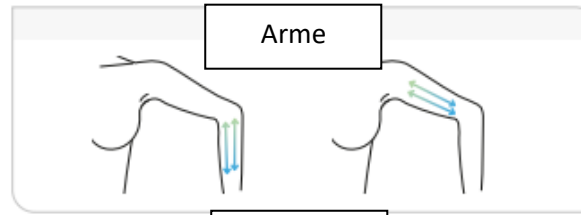
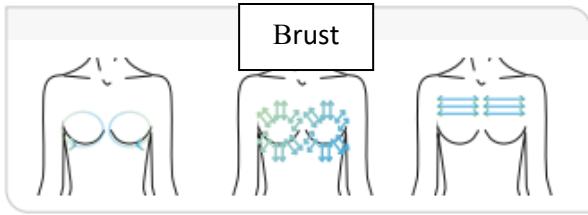
- Arm
- Brust
- Rücken



Kleines Handstück

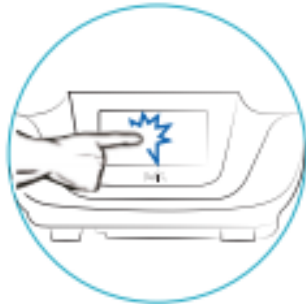
- Gesicht
- Dekolleté
- Achseln

Behandlungszone	RF Level	Vacuum Level	Pulse	Time
Abdomen	5-7	4-5		15-20 min
	3-5	2-3		5-10 min
Schenkel	5-7	4-5		10-15 min
	3-5	2-3		3-5 min
Hüfte	5-7	4-5		10-15 min
	3-5	2-3		3-5 min
Arme	4-6	3-4		10-15 min
	2-4	2-3		3-5 min
Brust	4-6	3-4		10-15 min
	3-5	2-3		3-5 min
Rücken	5-7	4-5		10-15 min
	3-5	2-3		3-5 min
Gesicht	3-5	2-4		5-10 min
	2-4	1-2		3-5 min





1 Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Schalter umkippen.



2 Stellen Sie die Behandlungsparameter ein. Beginnen Sie die Behandlung immer erst mit einem niedrigen Wert, Radiofrequenz und Vakuum auf kleinster Stufe.



3 Tragen Sie die Radiofrequenz Lotion auf die Haut auf. Nicht jede Lotion ist für diese Behandlung gedacht, bitte achten Sie darauf, immer eine Radiofrequenz Lotion anzuwenden. Es besteht sonst die Gefahr, das Gerät zu verstopfen.



4 Beginnen Sie die Behandlung. Regeln Sie die Intensität der Radiofrequenz und des Vakuums auf kleiner Stufe an und drücken Sie auf Start. Beginnen Sie so die Behandlung und steigern Sie die Werte nach und nach mit Absprache des Kunden.



Bitten wenden Sie nur eine Radiofrequenz Lotion an, andere Substanzen können das Gerät verstopfen.

Kontraindikationen

- akute unspezifische, bakterielle bzw. virale Krankheitsprozesse, die mit starker lokaler Erwärmung oder mit Fieber einhergehen
- implantierte Metallteile, z. B. Schrauben oder Platten, im Behandlungsbereich (ausgenommen Zahntransplantate)
- Schwangerschaft und Wochenbett (8 Wochen nach Niederkunft)
- stark eingeschränkte Nieren- oder Leberfunktion
- elektrische Transplantate (z. B. Herzschrittmacher)
- Injektion von Botox in den letzten 2 Wochen im Behandlungsbereich
- schwere Thrombosen oder Venenentzündung
- schwere Herzrhythmusstörungen
- Hämophilie (sehr starke Blutungsneigung)
- Tumore und Metastasen
- Therapie mit Antikoagulanzen, z. B. Marcumar, Heparin
- Arteriosklerose im fortgeschrittenen Stadium (AVK Stadium III-IV)
- Große Flüssigkeitsansammlungen im Körper, z. B. Aszites, Pleura-Erguss
- frische Traumen mit Hämatom, Erguss- oder Ödem-Bildung
- Sensibilitätsstörungen im Behandlungsbereich, sodass Ihr Wärmeempfinden stark eingeschränkt ist, z. B. akute Neuralgie
- Knochenmarksentzündung (Osteomyelitis)
- Knochentuberkulose
- komplexe regionale Schmerzsyndrom - Stadium I und II (CRPS I - Trauma ohne Nervenverletzung)
- Posttraumatische, hydrostatische Lymphödem - wie der Name schon sagt, entsteht es nach einem Trauma (Unfall). Es unterscheidet sich durch das Schädigungsmuster. Posttraumatische, hydrostatische Lymphödeme entstehen nach Gewebsquetschungen und Zerreißen, offenen Frakturen, Verbrennungen, Verätzungen oder Schnittverletzungen von anderen Ödemen.
- offene Hautverletzungen, Hautkrankheiten (z. B. Couperose, Rosacea), Ekzeme, entzündliche Akne bzw. Herpes im Behandlungsbereich